

Pressemitteilung der Museumsbahn Schönheide vom 29.08.2014

## **15. Bürstenfest in Schönheide und Stützengrün**

Am 13. und 14. September heißt es in der westlichsten Ecke des Erzgebirges wieder: „Herzlich willkommen zum Bürstenfest“. Die Museumsbahn Schönheide, die Bürstenmacher aus Schönheide und Stützengrün sowie beide Gemeinden und weitere Veranstalter laden zu einem Fest für die ganze Familie nach Schönheide und Stützengrün ein. Dabei dreht sich alles rund um Bürsten, Besen und Pinsel, die Utensilien, welche die Gegend um Schönheide in der ganzen Welt bekannt gemacht haben. Zum Bürstenfest erleben Sie eine Zeitreise durch die Geschichte des Bürstenmacherhandwerks mit zahlreichen Attraktionen und Dampfzugbetrieb auf der Museumsbahn zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr. Bei Vorführungen des traditionellen Handwerks wird unter anderem der Handeinzug von Bürsten gezeigt. Erstmals stellt die Fa. Schreiter aus Stützengrün ihre Miniaturbürsten aus aktueller Produktion vor. Bei verschiedenen Bürstenverkäufen können die vielfältigsten Bürsten, Besen und Pinsel erworben werden. Weiterhin werden Kutschfahrten zum Heimatmuseum angeboten. Dort können historische Eisenbahnen und das Fertigen von Bürstenbäumen bestaunt werden. Nicht weit vom Bahnhof Stützengrün entfernt finden Werksführungen durch die moderne Bürsten- Besen – und Pinselproduktion statt. Ein Bürstenmacherstammtisch sowie ein Kinderfest mit Hüpfburg, Feuerwehrrundfahrten und Bastelstrasse runden das Programm ab. An beiden Tagen finden ab dem Bahnhof Schönheide Süd (Wilzschhaus) auch Fahrten mit dem „Wernesgrüner Schienenexpress“ statt. Kurzum ein Fest für die ganze Familie. Das Programm, den Fahrplan und weitere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des Vereins:

[www.museumsbahn-schoenheide.de](http://www.museumsbahn-schoenheide.de)

Zur Geschichte: Bereits seit 1820 wurden in der Region um Schönheide und Stützengrün Bürsten in Handarbeit hergestellt und durch Hausierhändler vertrieben. Die Eisenbahn brachte vor über 100 Jahren unseren Urgroßvätern und Großvätern den Anschluss an die große weite Welt. So konnten sich auch das regionale traditionelle Handwerk und die entstehende Industrie rund um die Bürsten- und Pinselherstellung erfolgreich weiter entwickeln. Bis heute ist dieser Wirtschaftszweig, inzwischen oft auf das Modernste ausgerüstet, ein wichtiger Motor der Region und setzt damit die lange Tradition der Bürstenmacher fort.

Michael Kapplick  
Museumsbahn Schönheide  
Öffentlichkeitsarbeit  
[m.kapplick@mb-sh.de](mailto:m.kapplick@mb-sh.de)